

SCHLAFSYSTEME



Gesunder Schlaf

DE.KO
design & wohnen

Schreinerei KOHNEN
B-4780 Nieder-Emmels 11a
Tel. +32 (0)80 22 64 13
www.kohnen.be

Zu Karneval Stadtverwaltung bleibt geschlossen

■ Eupen

In den städtischen Diensten gelten über Karneval folgende Öffnungszeiten:

Am Altweibertag sind alle Dienste ab 10 Uhr geschlossen.

Am Samstag, dem 21. Februar, sind das Standesamt und der Bevölkerungsdienst von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Am Rosenmontag bleiben alle Dienste geschlossen.

Am Dienstag, 24. Februar, sind alle Dienste von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Am Aschermittwoch sind alle Dienste ab 9 Uhr geöffnet.

■ Eupen

Von Cynthia Lemaire

Es wird wieder eine Rhetorika geben, aber erst im Jahr 2010: Nachdem die Juniorenkammer der Wirtschaft für die 14. Auflage nicht genügend Helfer finden konnte, wird Jugend und Gesundheit die Organisation übernehmen.

Als Ende Januar im Grenz-Echo bekannt gegeben wurde, dass Rhetorika in diesem Jahr ausfällt, war die Verwunderung bei vielen Lesern groß, war doch der Rednerwettbewerb für Abiturienten ein fest etablierter Termin in der Kultur- und Bildungslandschaft der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

Die Juniorenkammer der Wirtschaft in Eupen (JCI) konnte für eine 14. Auflage einfach nicht genügend Helfer finden. Jetzt hat sich Jugend und Gesundheit, der Jugenddienst der Christlichen Krankenkasse, bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen. Eine Neuauflage wird es allerdings erst 2010 geben.

Diskussionen

Bei ihrer Suche nach einem neuen Organisator für die Rhetorika wurde die JCI bei Jugend und Gesundheit fündig. »Wir haben zwar im Verwaltungsrat lange darüber diskutiert, uns dann aber schließlich dazu entschlossen, die Durchführung des nächsten Rednerwettbewerbs zu übernehmen«, erklärt Oliver Krings, Präsident der Vereinigung.

Den meisten Jugendlichen ist Jukutu, wie der Dienst abgekürzt heißt, durch den Bandwettbewerb Jukutu-Rock, der jährlich stattfindet, bekannt. Eltern vertrauen ihre Kinder den Animatoren von Jukutu im Rahmen zahlreicher Ferien- und Freizeitaktivitäten an. Und jetzt ein Redner-

Jugend und Gesundheit übernimmt Organisation von der Juniorenkammer

Rhetorika lebt weiter, aber erst 2010 und in St.Vith



Pierre Mennicken (links) und Oliver Krings von Jugend und Gesundheit: Die Jugendorganisation der Christlichen Krankenkasse wird im März 2010 die nächste Rhetorika organisieren. Der Rednerwettbewerb soll dann erstmals in St.Vith stattfinden, um die Jugendlichen aus der Eifel stärker einzubinden.

wettbewerb, wie passt das zusammen? »Rhetorika passt durchaus in unsere Philosophie«, versichert Oliver Krings. »Wir wollen nicht nur Kinder oder Musikbegeisterte erreichen, sondern auch Abiturienten, die kurz vor dem Einstieg ins Studien- oder Berufsleben stehen. Kommunikationsfähigkeit und Redegewandtheit sind Eigenschaften, die in unserer Welt immer wichtiger werden. Das möchten wir fördern.«

Außerdem sei der Rednerwettbewerb der beste Beweis dafür, dass Bildung nicht nur im schulischen Rahmen möglich ist, und schon alleine aus diesem Grund unterstützenswert, so Pierre Mennicken, Verwaltungsratsmitglied und ehemaliger Präsident von Jukutu.

Mit dem neuen Ausrichter soll auch frischer Wind in die Rhetorika kommen. Das Grundkonzept bleibt zwar be-

stehen, doch an einigen Details wolle man noch feilen, so unsere Gesprächspartner. So werde man sich bei Jukutu die Frage stellen, ob die Themen unbedingt vorgegeben werden müssen, und wie man die Preise in Zukunft gestalten kann. »Es muss ja nicht unbedingt ein Geldpreis sein«, so Oliver Krings.

Vor allem wolle man mehr Abiturienten und Zuschauer aus der Eifel anlocken.

Pierre Mennicken erklärt die Gründe: »Bis jetzt hat der Wettbewerb immer in Eupen stattgefunden. Das hatte zur Folge, dass sich die Teilnehmer aus dem Süden der Deutschsprachigen Gemeinschaft benachteiligt fühlten und glaubten, der Publikumspreis gehe sowieso an einen Redner aus dem Norden. Deshalb haben wir uns überlegt, die nächste Rhetorika in St.Vith auszutragen. Vielleicht im Kulturzentrum Triangel, das steht aber

noch nicht definitiv fest.«
Einer der wichtigsten Punkte bei der Erarbeitung des Konzeptes sei aber die Werbung. Hier müsse man sich die Frage stellen, wie man den Wettbewerb verkaufen könne, um ihn für Jugendliche attraktiver zu gestalten und die Einschreibungen zu steigern.

Termin 2010

Der Termin für die nächste Rhetorika steht übrigens schon fest: der 13. März 2010. »Bei der Planung wurde uns schnell klar, dass es in diesem Schuljahr nicht mehr klappen würde, einen Termin zu finden, der allen Schulen die Teilnahme ermöglicht. Die Abiturienten sind mit Reisen, Ausflügen oder Praktika schon ausgebucht«, bedauert Pierre Mennicken. Aber die Botschaft an alle Interessenten sowie an mögliche Sponsoren ist eindeutig: Rhetorika lebt weiter.

Linien 14, 396, 622, 710, 722, 724 und 725

Busse werden wegen Altweiber umgeleitet

■ Eupen

Die TEC Lüttich-Verviers teilt mit, dass die Busse der Linien 14, 396, 622, 710, 722, 724 und 725 am Altweibertag, 19. Februar auf Grund des Umzugs in der Eupener Innenstadt wie folgt umgeleitet werden:

Die Busse der Linien 14, 396 und 722 fahren von 10 bis 19 Uhr ab der Haltestelle Bahnhof direkt zum Bushof. Die Haltestellen Hookstraße, Gospert, Marktplatz und Post werden nicht bedient.

Die Busse der Linien 622

und 710 in Richtung Welkenraedt werden von 11 bis 12 Uhr zwischen den Haltestellen Eupen Bushof und Eupen Carrefour umgeleitet. Die Haltestellen Rathaus, »Gendarmarie« und Depot werden nicht bedient.

Die Linien 724 und 725 in Richtung Verviers werden von 11 bis 12 Uhr zwischen den Haltestellen Eupen Bushof und Eupen Lascheterweg/Markt umgeleitet. Die Haltestelle Rathaus wird nicht bedient.

Weitere Informationen unter Tel. 04/361 94 44 oder im Internet www.infotec.be.

Verbote wegen der Umzüge

An den Karnevalstagen nicht überall parken

■ Eupen

Anlässlich der Karnevalsumzüge werden in Eupen verschiedene Parkverbotszonen eingerichtet, und zwar

→ am Altweibertag: rund um das Clown-Denkmal, Bergstraße

→ am Sonntag (Kinderzug): im Bereich Klötzerbahn, Gospertstraße und Schilsweg

→ am Rosenmontag: im Bereich Klötzerbahn, Gospertstraße und Werthplatz; entlang der Zugstrecke (u. a. Pavestraße und Bergstraße) sowie im Bereich Haagenstraße,

Schilsweg und Aachener Straße.

Am Altweibertag wird der Durchgangsverkehr in der Hufengasse sowie in der Pavestraße von 13.30 bis 15.30 Uhr untersagt sein. Zusätzlich wird die Hufengasse am Karnevalssonntag von 14 bis 16 Uhr sowie am Rosenmontag von 12 bis 18 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt sein.

Da es während den Umzügen zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kommen kann, bittet die Polizei, die Innenstadt nach Möglichkeit zu umfahren.

Ihre Tageszeitung **GRENZ-ECHO**

PR-Text

Jubel, Trubel, Heiterkeit:

Einmal im Jahr steht das Ambassador Hotel Bosten Kopf !

Nach dem großen Zuspruch der letzten Jahre, haben die Verantwortlichen des Ambassador Hotel Bosten auch diesmal ein buntes Programm für die tollen Tage zusammengestellt.

Der erste Höhepunkt erwartet die Karnevalisten bereits am Fettdonnerstag, wenn der Altweiberball in allen Räumen auf dem Programm steht.

Nachdem die alten Weiber die Stadt erobert haben, sorgen sie mit dem Stimmungsorchester „Melodie Express“ und DJ „Thomas“ ab 18 Uhr in allen Räumen für Stimmung, Jux und Kokolores.

Ab Samstag geht es im Ambassador Hotel Bosten dann Schlag auf Schlag; die KKG Micky-Mäuse und die KKG Berger-Block laden pünktlich ab 20 Uhr zur Kostümparty (der Geheimtipp!) mit dem

Orchester „Melodie Express“.

Am Sonntag geht es mit dem Karnevalstrubel nach dem Kinderzug „unten“ und im großen Saal weiter, wo für viel jocke Tön gesorgt wird.

Der absolute Knüller der fünften Jahreszeit ist wieder der Treff der Zugteilnehmer am Rosenmontag (Das Original!).

Die Gruppen KG Gout te Vout, KKG Micky-Mäuse, Stiefelsknechte, Wäserpeere, KKG Berger-Block, De Ärm Söck, Aretz-Brandt, Die Schürftüten, Gruppe Rote Teufel, KG Kobolde, De Doelle Knuddele, KG Brustkasten und viele andere werden vertreten sein.

Bei einzigartiger Atmosphäre und Riesenstimmung in 2 Sälen, mit Live-Band, DJ und dem guten Eupener Bier vom Fass an 4 Theken, findet

der Rosenmontag seinen krönenden Abschluss. Bis in den frühen Morgen wird getanzt, geschunkelt, gesungen und gelacht.

Die Stars des Abends sind alle Jecken und besonders die Zugteilnehmer in ihren farbenfrohen Kostümen.

Der große Saal ist übrigens auch dieses Jahr komplett geöffnet.

Bei diesem attraktiven Angebot kann es für die Karnevalsjecken auch in diesem Jahr nur heißen:

„Aus Süden, Norden, Westen, Osten... ALLE gehen zu Bosten!“

Den Karneval 2009 beschließt das Ambassador Hotel Bosten im Restaurant „Le Gourmet“ am Aschermittwoch mit dem Fischessen. Tischreservierung ist unter Tel. 087 74 08 00 erwünscht.

GRENZ-ECHO
lädt ein
am
ALTWEIBER-DONNERSTAG
auf dem **EUPENER MARKTPLATZ**

Neit mülle märt schunkele!

ab 14.00 Uhr



Die 6. Katastrophe!
DE HONDSJONGE

PROMI BRÖÖR
Promizei